

NomosPRAXIS

Keitel

Die neuen GEAS-Regeln

Der Einführungsband zur Reform des
Gemeinsamen Europäischen Asylsystems 2026



Nomos

Nomos**PRAXIS**

Christian Keitel

Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart

Die neuen GEAS-Regeln

Der Einführungsband zur Reform des
Gemeinsamen Europäischen Asylsystems 2026



Nomos

Zitiervorschlag: Keitel Die neuen GEAS-Regeln Rn. ...

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7560-3809-1 (Print)

ISBN 978-3-7489-7149-8 (ePDF)

1. Auflage 2026

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2026. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Vorwort

Dieser Einführungsband erläutert die ab dem 12.6.2026 geltenden, unionsrechtlichen Rechtsgrundlagen und deren Auswirkungen auf das nationale Asylrecht im Zuge der Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS). Dabei werden die Schwerpunkte auf die aus verwaltungsgerichtlicher Sicht maßgeblichen Verordnungen zum materiellen Asylrecht (Statusverordnung) und zum Verfahrensrecht (Asyl- und Migrationsmanagementverordnung und Asylverfahrensverordnung) gesetzt. Die Änderungen des nationalen Asylgesetzes einschließlich der Besonderheiten, die sich aus dem Anwendungsvorrang der Verordnungen des Unionsrechts ergeben, werden unter Beachtung des am 28.4.2026 verkündeten GEAS-Anpassungsgesetzes und des am 28.4.2026 verkündeten GEAS-Anpassungsfolgegesetzes dargestellt.

Der Einführungsband soll einen Überblick geben und den Rechtsanwendern eine schnelle Einarbeitung in das Normengeflecht des neuen Asylrechts ermöglichen. Hierzu werden zahlreiche derzeit thematisierte Einzelprobleme angesprochen, die bereits am 12.06.2026 alle (auch anhängige) Asylverfahren betreffen (etwa die Frage der Übergangsregelungen). Daneben enthält dieser Einführungsverband zahlreiche aktuelle Entscheidungen, Berichte und Normtexte, die in den Fußnoten genannt werden und die teilweise verlinkt sind.

Die unionsrechtlichen Regelungen zur GEAS-Reform sind bis zuletzt nachgeschärft und berichtet worden. Auch dies berücksichtigt der im Mai 2026 fertiggestellte Einführungsband, der sowohl die unionsrechtlichen Regelungen als auch die nationalen Regelungen in den bis dato aktuellsten Fassungen thematisiert.

Die Verwendung der gesetzlich vorgegebenen Begriffe „Ausländer“ und „Antragsteller“ erfolgt geschlechtsneutral entsprechend dem generischen Maskulinum.

Für Berichtigungs- und Verbesserungsvorschläge sowie neue Anregungen zu behandelten oder noch nicht behandelten Problemen, die mit der GEAS-Reform 2026 einhergehen (Keitel.GEAS@web.de), bin ich jederzeit dankbar.

Stuttgart, im April 2026

Christian Keitel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Verzeichnis der Schemata	9
Abkürzungsverzeichnis	11
A. Einführung	15
I. Entwicklung des GEAS	15
II. Die neuen Regelungen im Überblick	17
1. Unionsrechtliche Regelungen	17
2. Nationale Umsetzung	18
III. Aktuelle Änderungspläne	20
B. Die neuen unionsrechtlichen Regelungen im Einzelnen	22
I. Die Statusverordnung (StatusVO)	22
1. Inkrafttreten und Geltung der StatusVO	22
2. Voraussetzungen für die Gewährung internationalen Schutzes	23
a) Die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft	23
b) Die Gewährung des subsidiären Schutzstatus	27
3. Weitere wesentliche Änderungen zur Qualifikationsrichtlinie	29
II. Die Asyl- und Migrationsmanagement-Verordnung (AMMVO)	32
1. Inkrafttreten und Geltung der AMMVO	32
2. Zuständigkeitsbestimmungsverfahren	33
3. Solidaritätsmechanismus	38
4. Rechtsschutz nach der AMMVO	39
III. Die Asylverfahrensverordnung (AsylVfVO)	43
1. Inkrafttreten und Geltung der AsylVfVO	43
2. Antragstellung / Registrierung / Einreichung	43
3. Verfahrensvorschriften im Einzelnen	46

4. Die Entscheidung der Asylbehörde	48
a) Unzulässigkeitsentscheidung	49
b) Entscheidung im beschleunigten Prüfungsverfahren	53
c) Ablehnung als unbegründet	62
d) Ablehnung als ausdrücklich oder stillschweigend zurückgenommen	63
5. Asylgrenzverfahren	65
6. Entzug des internationalen Schutzes	68
7. Rechtsschutz nach der AsylVfVO	69
IV. Weitere unionsrechtliche Regelungen	77
1. Die (neue) Aufnahmerichtlinie	77
2. Die Screeningverordnung	78
3. Die Screeningfolgeverordnung	80
4. Die (neue) Eurodacverordnung	80
5. Die Grenzurückführungsverordnung	81
6. Die Krisenbewältigungsverordnung	82
7. Die Resettlementverordnung	83
8. Die EU-Asylagentur-Verordnung	84
C. Zusammenfassung und Ausblick	85
Stichwortverzeichnis	87

Verzeichnis der Schemata

Prüfung der Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft	27
Prüfung der Gewährung subsidiären Schutzes	29
Die Rangfolge der Zuständigkeitskriterien, Art. 24 ff. AMMVO	37
Besonderheiten im Rechtsbehelfsverfahren nach Art. 43 AMMVO	42
Antragstellung – Registrierung – Einreichung	46
Unzulässigkeitstatbestände, Art. 38 AsylVfVO und § 29 AsylG nF.	53
Durchführung des beschleunigten Prüfungsverfahrens, Art. 42 AsylVfVO ..	62
Fristen im Asylgrenzverfahren	66
Klagen und Eilanträge nach Art. 67 f. AsylVfVO	75

Abkürzungsverzeichnis

ABl.	Amtsblatt
Abs.	Absatz
aE	am Ende
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
aF	alte Fassung
Alt.	Alternative
AMMVO	Asyl- und Migrationsmanagement-Verordnung
Art.	Artikel
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
AsylG	Asylgesetz
AsylVfRL	Asylverfahrensrichtlinie
AsylVfVO	Asylverfahrensverordnung
AufenthG	Aufenthaltsgesetz
Aufl.	Auflage
AufnRL	Aufnahmerichtlinie
Ausn.	Ausnahme
AZRG	Gesetz über das Ausländerzentralregister
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Beschl.	Beschluss
BestimmungsE	Bestimmungsentscheidung
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CIR	Common Identity Repository
dh	das heißt
EASO	Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen
ECRIS-TCN	Europäisches Strafregisterinformationssystem für Drittstaatsangehörige
Ed.	Edition
EES	Entry/Exit System
EG	Europäische Gemeinschaft